

Zukunft der Kirche: Synodaler Prozess in Linz auf den Prüfstand!

Am 4. Dezember 2024 diskutierte Theologin Klara-Antonia Csiszar den synodalen Prozess der Kirche in Linz, wobei der Dialog und die Teilhabe im Fokus standen.



Linz, Österreich - In einem aufschlussreichen Vortrag in Linz hat die Pastoraltheologin Klara-Antonia Csiszar die aktuellen Entwicklungen im Rahmen der weltweiten Bischofssynode beleuchtet. Die Synode, die sich mit Fragen der Synodalität beschäftigt, wurde von Papst Franziskus zu einem umfassenden, zweijährigen Prozess ausgebaut. Während der Synode im Oktober 2023 in Rom wurde deutlich, dass ein spürbarer Wandel innerhalb der Kirche vor sich geht. Csiszar, die als Synodenberaterin an den Beratungen beteiligt war, betonte in ihrer Analyse die Notwendigkeit lebendiger und konstruktiver Dialoge, um die Herausforderungen der heutigen Zeit zu meistern. „Nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen“, lautete das Motto ihrer Präsentation. Dies zeigt den Willen, die

vielfältigen Stimmen innerhalb der katholischen Kirche zu hören und wertzuschätzen, wie auf **Kathpress** berichtet wird.

Synodaler Prozess in der Diözese Linz

Die Diözese Linz plant, ihren seit 2017 laufenden Reformprozess mit dem weltweiten synodalen Weg zu verknüpfen. Die Leiterin des Linzer Pastoralamts, Gabriele Eder-Cakl, erklärte, dass durch diesen synodalen Prozess nicht nur interne Strukturen verändert werden sollen, sondern dass auch wichtige Themen für die Zukunft der Kirche diskutiert werden. Dabei wird auch auf die Erfahrungen der Gläubigen Wert gelegt, wie es in einem Schreiben von Eder-Cakl hervorgeht. Die Diözese wird die bereits gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse in den weltweiten Prozess einbringen, um die Synodalität der Kirche zu stärken, was auf **dioezese-linz.at** ausführlich dargelegt ist.

Auf einer Podiumsdiskussion in Linz wurde deutlich, dass es in den kommenden Jahren nötig sein wird, die erarbeiteten Ergebnisse in konkrete kirchenrechtliche Praktiken zu überführen. Diözesanbischof Manfred Scheuer äußerte die Notwendigkeit eines neuen Stils des kirchlichen Lebens, der den Dialog mit der Gesellschaft und anderen Konfessionen sucht. Dies ist besonders relevant, um auch junge Menschen und kirchenferne Gruppen besser anzusprechen und einzubeziehen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Linz, Österreich
Quellen	• www.kathpress.at • www.dioezese-linz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at